



39. Jahrgang, Nr. 36/2018

27. August 2018

Seite 1 von 19

- Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Theater- und Veranstaltungstechnik und -management  
(Theater and Event Technology and Management)  
des Fachbereichs VIII  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 30.01.2018



**Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Theater- und Veranstaltungstechnik und -management  
(Theater and Event Technology and Management)  
des Fachbereichs VIII  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

**Vom 30.01.2018**

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 3 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilung 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.02.2018 (GVBl. S. 160), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs VIII der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 30.01.2018 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management (Theater and Event Technology and Management) des Fachbereichs VIII der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 21.06.2018 zustimmend Stellung genommen. Die Hochschulleitung hat am 22.06.2018 gem. § 90 Abs. 1 BerlHG diese Ordnung bestätigt.

**Inhalt**

Teil A: Studienordnung .....	3
§ 1 Geltungsbereich .....	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan .....	3
§ 3 Studienziel.....	3
§ 4 Zugangsvoraussetzungen .....	3
§ 5 Struktur und Inhalte des Studiums .....	4
Teil B: Prüfungsordnung .....	5
§ 6 Abschlussarbeit.....	5
§ 7 Prüfungssprache .....	5
§ 8 Akademischer Grad.....	5
§ 9 Inkrafttreten .....	5
Anlage Studienplan.....	6
Anlage Englische Modultitel .....	14
Anlage Studiengangsbezogene Zugangsregelungen .....	17



## **Teil A: Studienordnung**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management, welche das Studium ab dem Sommersemester 2019 mit dem ersten Studienplansemester beginnen.

### **§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan**

- (1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.
- (2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs VIII ist zu beachten.

### **§ 3 Studienziel**

Im Ergebnis des Studiums sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage Veranstaltungen technisch zu konzipieren und deren Durchführung anzuleiten, technische Abteilungen von Theatern und Versammlungsstätten zu leiten, sowie Ingenieur Tätigkeiten in der Veranstaltungs- und Theaterindustrie auszuüben. Dazu verfügen die Absolventinnen und Absolventen über Fähigkeiten und Fertigkeiten im Maschinenbau, in der Elektrotechnik, Veranstaltungs- und Bühnentechnik, Lichttechnik, Ton- und Videotechnik, Veranstaltungsmanagement, Betriebswirtschaftslehre, sowie im Rechtswesen. Aufgrund der gestalterischen Ausbildungsanteile sind sie für die Arbeitsprozesse in der Szenographie, Gestaltung sowie in künstlerischen Agenturen sensibilisiert. Als kompetente Ansprechpartner/-innen und Entscheidungsträger/-innen bilden sie die Schnittstelle zwischen allen an einer Produktion beteiligten Personen, sowie den genehmigenden Behörden.

### **§ 4 Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Es gelten die Zugangsvoraussetzungen gemäß jeweils gültiger Ordnung über die Zugangsregelungen und Immatrikulation an der Beuth-Hochschule für Technik Berlin (OZI).
- (2) Die Anlage Studiengangbezogene Zugangsregelungen ist Bestandteil dieser Ordnung.



## § 5 Struktur und Inhalte des Studiums

- (1) Das Bachelorstudium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern. Der Studiengang umfasst 210 Leistungspunkte.
- (2) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt semesterweise. Jedes Modul wird semesterweise gemäß Studienplan angeboten. Dies gilt nicht für die Wahlpflichtmodule.
- (3) Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert. Die Anlage Studienplan ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (4) Die Anlage Englische Modultitel ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (5) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs VIII legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth-Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.
- (6) Die Praxisphase wird gemäß den Regelungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin, sowie der Modulbeschreibung durchgeführt. Voraussetzung für die Zulassung zur Praxisphase ist eine Mindeststudienleistung von 80 Leistungspunkten. Diese sind gegenüber der/dem Praktikumsbeauftragten nachzuweisen.



## **Teil B: Prüfungsordnung**

### **§ 6 Abschlussarbeit**

Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt 3 Monate, sofern vom Prüfungsausschuss keine andere Entscheidung getroffen wird.

### **§ 7 Prüfungssprache**

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Bachelor-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Studierende und Prüfer/innen dies vereinbaren.

### **§ 8 Akademischer Grad**

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

**Bachelor of Engineering**

**B.Eng.**

verliehen.

### **§ 9 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin zum Sommersemester 2019 in Kraft.

Berlin, den 30.01.2018

Beuth-Hochschule für Technik Berlin



## Anlage Studienplan

Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B01	Mathematik I: Lineare Algebra I, Analysis I	1	6		D	100%	5	4	P	FB II M
B02	Technische Mechanik I: Statik starrer Körper	1	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B03	Zeichnerisches Darstellen	1					5	4	P	Eigener Studiengang
B03.1	Zeichnerisches Darstellen		2		I	100%				
B03.2	Zeichnerisches Darstellen Übg.			2	I					
B04	Theater- und Veranstaltungskunde	1	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B05	Theater- und Veranstaltungstechnische Grundlagen I: Technik	1	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B06	Werkstoffkunde und Fertigungsverfahren	1					5	4	P	FB VIII M
B06.1	Werkstoffkunde und Fertigungsverfahren		3		D	50%				
B06.2	Werkstoffkunde und Fertigungsverfahren Übg.			3	D	50%				
B07	Mathematik II: Lineare Algebra II, Analysis II	2	4		D	100%	5	4	P	FB II M



Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplansemester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B08	Technische Mechanik II: Festigkeitslehre	2	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B09	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	2					5	4	P	Eigener Studiengang
B09.1	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen		2		D	50%				
B09.2	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen Übg.			3	D	50%				
B10	Elektrotechnik	2					5	4	P	FB VII E
B10.1	Elektrotechnik		4		D	100%				
B10.2	Elektrotechnik Übg.			2	U					
B11	Betriebswirtschaftslehre I: Grundlagen und Kostenrechnung	2	4		D	100%	5	4	P	FB I
B12	Theater- und Veranstaltungstechnische Grundlagen II: Organisation und Betrieb	2	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B13	Technische Mechanik III: Kinetik	3	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B14	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	3					5	4	P	Eigener Studiengang
B14.1	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente		2		D	50%				



Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B14.2	Maschinenelemente und Kon- struktion II: Übertragungselemente Übg.			3	D	50%				
B15	Antriebstechnik	3					5	4	P	
B15.1	Elektrische Antriebe		2		D	50%				FB VII E
B15.2	Hydraulische und pneumatische Antriebe		2		D	50%				FB VIII M
B16	Gestaltungsgrundlagen	3					5	4	P	Eigener Studiengang
B16.1	Gestaltungsgrundlagen		2		D	100%				
B16.2	Gestaltungsgrundlagen Übg.			2	U					
B17	Theater- und Veranstaltungs- management I: Grundlagen und Projektmanagement	3	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B18	Licht- und Beleuchtungstechnik	3					5	4	P	Eigener Studiengang
B18.1	Licht- und Beleuchtungstechnik		2		D	100%				
B18.2	Licht- und Beleuchtungstechnik Übg.			2	U					
B19	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	4					5	4	P	Eigener Studiengang





Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B19.1	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe		2		D	50%				
B19.2	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe Übg.			2	D	50%				
B20	Leichtbau: Grundlagen	4	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B21	Baurecht und Veranstaltungssicherheit	4					5	4	P	
B21.1	Baurecht		2		D	50%				FB I
B21.2	Veranstaltungssicherheit		2		D	50%				Eigener Studiengang
B22	Theater- und Veranstaltungsmanagement II: Planung, Organisation und Produktion	4	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B23	Veranstaltungsgestaltung	4					5	4	P	Eigener Studiengang
B23.1	Veranstaltungsgestaltung		2		D	50%				
B23.2	Veranstaltungsgestaltung Übg.			2	D	50%				
B24	Wahlpflichtmodul I	4		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
B25	Tontechnik: Grundlagen	5	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B26	Konstruktion und Betrieb technischer Anlagen: Grundlagen	5	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang
B27	Videotechnik	5	4		D	100%	5	4	P	Eigener Studiengang



Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B28	Dekorationsbau: Betriebliche Abläufe, Planung und Umsetzung	5					5	4	P	Eigener Studiengang
B28.1	Dekorationsbau: Betriebliche Abläufe, Planung und Umsetzung		2		I					
B28.2	Dekorationsbau: Betriebliche Abläufe, Planung und Umsetzung Übg.			2	I	100%				
B29	Antriebssteuerung	5					5	4	P	FB VII E
B29.1	Antriebssteuerung		2		D	100%				
B29.2	Antriebssteuerung Übg.			2	U					
B30	Wahlpflichtmodul II	5		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
B31	Studium Generale I	6	2		D	100%	2,5	2	WP	FB I
B32	Studium Generale II	6		2	D	100%	2,5	2	WP	FB I
B33	Praxisprojekt	6			U		20		P	Eigener Studiengang
B34	Wahlpflichtmodul III	6		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
B35	Betriebswirtschaftslehre II: Unternehmensgründung und -führung	7					5	4	P	
B35.1	Erfahrungsaustausch Praxisbetriebe		2		U					Eigener Studiengang



Bachelorstudiengang Theater- und Veranstaltungstechnik und -management			LV-Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
B35.2	Unternehmensgründung und -führung		4		D	100%				FB I
B36	Wahlpflichtmodul IV	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
B37	Wahlpflichtmodul V	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
B38	Abschlussprüfung	7					15		P	Eigener Studiengang
B38.1	Bachelor-Arbeit				D		12	25	P	Eigener Studiengang
B38.2	Mündliche Abschlussprüfung				D		3	10	P	Eigener Studiengang

Wahlpflichtmodule			LV-Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
WP01	3-D Visualisierung	4		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP02	Lichtgestaltung	5		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP03	Projektstudium	6		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP04	Szenographie	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP05	Theater- und Veranstaltungsmanagement III: Logistik und Nachhaltigkeit	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang



Wahlpflichtmodule			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehrinheit (FB / Cluster)
Modul- Nr.	Modulname	Studien- plan- semester	SU SWS	Ü SWS	Beur- teilung D / U / I	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
<b>Nur Sommersemester</b>										
WP06	Präsentationstechniken und Rhetorik	4		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP07	Versammlungsstättenplanung und -betrieb	5		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP08	Leichtbau: Vertiefung	6		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP09	Netzwerk- und Kommunikationstechnik	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP10	Konstruktion und Betrieb technischer Anlagen: Vertiefung	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
<b>Nur Wintersemester</b>										
WP11	Gebäudetechnik und -management	4		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP12	Methodisches Konstruieren	5		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP13	Dekorationsbau: Materialauswahl und Auslegung	6		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP14	Tontechnik: Vertiefung	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang
WP15	Medientechnik und -gestaltung	7		4	D	100%	5	4	WP	Eigener Studiengang



<b>Hinweise zum Wahlpflichtbereich:</b>	Die Wahlpflichtmodule WP06, WP07, WP08, WP09, WP10 werden immer im Sommersemester, die Wahlpflichtmodule WP11, WP12, WP13, WP14, WP15 immer im Wintersemester angeboten Auf Beschluss des Fachbereichsrats des FB VIII können weitere Module als Wahlpflichtmodule vorgesehen werden.
---	--

LV-Typ:	Lehrveranstaltungs-Typ
SU:	Seminaristischer Unterricht
Ü:	Übung
SWS:	Anzahl der Semesterwochenstunden
D:	differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ...- 5,0)
U:	undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o.E.)
I:	integriertes Modul mit gemeinsamer, differenzierter Beurteilung beider Units (Note 1,0 - ...- 5,0). Die Units müssen aus didaktischen Gründen zwingend in einem Semester im Zusammenhang belegt und studiert werden.
Unit Gewicht:	Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100% Bei integrierten Modulen erfolgt keine Gewichtung der Units im Rahmen der Studienordnung. Die Angabe 100/0% oder 0/100% zeigt in diesem Fall die formale Zuordnung der Modulnote bei der Notenerfassung an.
Modul LP:	Leistungspunkte (1 LP = 30 Stunden Workload)
Modul Gewicht:	Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht
P/WP:	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul
Cluster:	Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird



## Anlage Englische Modultitel

Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
B01	Mathematik I: Lineare Algebra I, Analysis I	Mathematics 1: Linear Algebra 1 plus Calculus 1
B02	Technische Mechanik I: Statik starrer Körper	Engineering Mechanics 1: Statics of Rigid Bodies
B03	Zeichnerisches Darstellen	Drawing Techniques
B04	Theater- und Veranstaltungskunde	Theatrical History and Event Sciences
B05	Theater- und Veranstaltungstechnische Grundlagen I: Technik	Principles of Theater and Event Technologies 1: Technical Aspects
B06	Werkstoffkunde und Fertigungsverfahren	Materials Science and Manufacturing Technologies
B07	Mathematik II: Lineare Algebra II, Analysis II	Mathematics 2: Linear Algebra 2 plus Calculus 2
B08	Technische Mechanik II: Festigkeitslehre	Engineering Mechanics 2: Strength of Materials
B09	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	Machine Parts and Design 1: Principles
B10	Elektrotechnik	Electrical Engineering
B11	Betriebswirtschaftslehre I: Grundlagen und Kostenrechnung	Business Administration 1: Principles and Cost Accounting
B12	Theater- und Veranstaltungstechnische Grundlagen II: Organisation und Betrieb	Principles of Theater and Event Technologies 2: Organization and Operation
B13	Technische Mechanik III: Kinetik	Engineering Mechanics 3: Kinetics
B14	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	Machine Parts and Design 2: Transmission Components
B15	Antriebstechnik	Drive Technology
B16	Gestaltungsgrundlagen	Principles of Design
B17	Theater- und Veranstaltungsmanagement I: Grundlagen und Projektmanagement	Theater and Event Management 1: Principles and Project Management



<b>Modul-Nr.</b>	<b>Modulname</b>	<b>engl. Modulname</b>
B18	Licht- und Beleuchtungstechnik	Principles of Lighting Technologies
B19	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	Machine Parts and Design 3: Gears
B20	Leichtbau Grundlagen	Lightweight Construction: Principles
B21	Baurecht und Veranstaltungssicherheit	Construction Law and Event Safety and Security
B22	Theater- und Veranstaltungsmanagement II: Planung, Organisation und Produktion	Theater and Event Management 2: Planning, Organization and Production
B23	Veranstaltungsgestaltung	Event Design
B24	Wahlpflichtmodul I	Required-Elective Module 1
B25	Tontechnik: Grundlagen	Audio Technology: Principles
B26	Konstruktion und Betrieb technischer Anlagen: Grundlagen	Construction and Operation of Stage Machinery: Principles
B27	Videotechnik	Video Technology
B28	Dekorationsbau: Betriebliche Abläufe, Planung und Umsetzung	Set Construction: Operational Processes, Planning and Implementation
B29	Antriebssteuerung	Drive Control
B30	Wahlpflichtmodul II	Required-Elective Module 2
B31	Studium Generale I	General Studies 1
B32	Studium Generale II	General Studies 2
B33	Praxisprojekt	Practice Project
B34	Wahlpflichtmodul III	Required-Elective Module 3
B35	Betriebswirtschaftslehre II: Unternehmensgründung und -führung	Business Administration 2: Company Formation and Management
B36	Wahlpflichtmodul IV	Required-Elective Module 4



<b>Modul-Nr.</b>	<b>Modulname</b>	<b>engl. Modulname</b>
B37	Wahlpflichtmodul V	Required-Elective Module 5
B38	Abschlussprüfung	Final Examination Module
B38.1	Bachelor-Arbeit	Bachelor's Thesis
B38.2	Mündliche Abschlussprüfung	Oral Final Examination
WP01	3-D Visualisierung	3D Visualization
WP02	Lichtgestaltung	Lighting Design
WP03	Projektstudium	Project Studies
WP04	Szenographie	Scenography
WP05	Theater- und Veranstaltungsmanagement III: Logistik und Nachhaltigkeit	Theater and Event Management 3: Logistics and Sustainability
WP06	Präsentationstechniken und Rhetorik	Presentation and Rhetorical Skills
WP07	Versammlungsstättenplanung und -betrieb	Venue Design and Operation
WP08	Leichtbau: Vertiefung	Lightweight Construction: Advanced Studies
WP09	Netzwerk- und Kommunikationstechnik	Network and Communication Technology
WP10	Konstruktion und Betrieb technischer Anlagen II: Vertiefung	Construction and Operation of Stage Machinery 2: Advanced Studies
WP11	Gebäudetechnik und -management	Building Services Management and Technology
WP12	Methodisches Konstruieren	Methodical Engineering Design
WP13	Dekorationsbau: Materialauswahl und Auslegung	Set Construction: Material Selection and Construction
WP14	Tontechnik: Vertiefung	Audio Technology: Advanced Studies
WP15	Medientechnik und -gestaltung	Media Technology and Design





## Anlage Studiengangsbezogene Zugangsregelungen

### § 1 Vorpraktikum

- (1) Eine praktische Vorbildung von 18 Wochen ist eine zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zum Studium.
- (2) Berufsausbildungen können als praktische Vorbildung anerkannt werden, sofern sie die Bestandteile enthalten, die im Ausbildungsplan genannt sind. Die jeweils fehlenden Bestandteile müssen nachgeholt werden.
- (3) Die im Ausbildungsplan genannten Inhalte müssen in Art und Umfang in einem geeigneten Betrieb durchgeführt werden. Die Studienbewerberin/der Studienbewerber hat dies durch detaillierte Bescheinigung des Ausbildungsbetriebes nachzuweisen. Die Anerkennung erfolgt durch die/den Beauftragte/n für praktische Vorbildung.

(4) Ausbildungsplan:

Insgesamt ist eine praktische Vorbildung im Umfang von 18 Wochen (90 Vollzeitarbeitstagen) nachzuweisen. Davon sind mindestens 10 Wochen bis zum Beginn des Immatrikulationssemesters zu absolvieren. Mit der Bewerbung ist nachzuweisen, dass die Mindestdauer von 10 Wochen vor Beginn des Immatrikulationssemesters absolviert sein wird. Dies kann durch Nachweise bereits absolvierter Vorbildung (Ausbildungszeugnisse) oder geplanter Vorbildung (Ausbildungsverträge) erfolgen. Die restlichen maximal 8 Wochen sind bis zum Ende des 2. Studiensemesters nachzuweisen.

#### **Themenschwerpunkt 1**

##### **Maschinenbau**

#### **1. Grundlegende Arbeitstechniken Metall (3 Wochen)**

z.B. Feilen, Sägen, Scheren, Biegen, Bohren, Senken, Reiben, Gewindeschneiden sowie Mess- und Prüftechnik.

#### **2. Ausbildung an spanenden Werkzeugmaschinen (2 Wochen)**

(Drehen, Fräsen u.a.)

#### **3. Herstellung stoffschlüssiger Verbindungen (1 Woche)**

Anwendung von Schweißverfahren.

#### **4. Mitarbeit beim Zusammenbau von Geräten, Maschinen und Anlagen (2 Wochen)**

z.B. Gruppen- und Endmontage oder Maschineninstandhaltung



## **Themenschwerpunkt 2**

### **Theater- und Veranstaltungstechnik**

#### **1. Tätigkeit in der Bühnentechnik (4 Wochen)**

im Theater: im Bühnenbetrieb (z. B. Auf- und Abbau von Dekorationen, Vorstellungsbetrieb, Magazinierung, Transport)

oder

im Veranstaltungsbereich: Auf- und Abbau von Bühnen (Podesterie, Groundsupports, Riggs, Tribünen etc.), Auf- und Abbau von Dekorationen und Messeständen, Lagerung, Wartung und Instandhaltung

#### **2. Tätigkeit in der Beleuchtungstechnik (2 Wochen)**

im Theater: in der Beleuchtungsabteilung, (z.B. Montage und Einrichtung von Scheinwerfern und Projektoren, Verfolgerbedienung, Vorstellungsbetrieb, Probenbetreuung, Wartung und Instandhaltung)

oder

im Veranstaltungsbereich: Auf- und Abbau von Licht- und Projektionsanlagen, Showbetreuung, Transport und Lagerung, Wartung und Instandhaltung

#### **3. Tätigkeit in der Ton- Video und Medientechnik (2 Wochen)**

im Theater: in der Tonabteilung (z.B. Montage und Einrichtung von Beschallungs- und Videoanlagen, Vorstellungsbetrieb, Probenbetreuung, Mitschnitte, Wartung und Instandhaltung)

oder

im Veranstaltungsbereich: Auf- und Abbau von Ton- und Videoanlagen, Medien- und Konferenztechnik, Showbetreuung, Transport und Lagerung, Wartung und Instandhaltung

#### **4. Tätigkeit nach Angebot des Ausbildungsbetriebes (2 Wochen)**

im Theater: z.B. Requisite, Pyrotechnik, Technische Leitung, Produktionsleitung, Dekorationsbau, Maschinenabteilung

oder

im Veranstaltungsbereich: z.B. Spezialeffekte, Pyrotechnik, Produktionsleitung, Dekorationsbau, Materialwirtschaft, Lagerhaltung



## § 2 Voraussetzung für die Immatrikulation gemäß § 11 BerlHG

- (1) Folgende Berufsausbildungen sind für eine Immatrikulation nach § 11 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) anzuerkennen:
  - Anlagenmechaniker/in
  - Kfz-Mechaniker/in / Kfz-Mechatroniker/in
  - Mechatroniker/in
  - Industriemechaniker/in
  - Konstruktionsmechaniker/in
  - Werkzeugmechaniker/in
  - Zerspanungsmechaniker/in
  - Energieelektroniker/in
  - Industrieelektroniker/in
  - Elektroinstallateur/in
  - Fachkraft für Veranstaltungstechnik
  - Technische/r Zeichner/in (Maschinenbau)
  - Technische/r Systemplaner/in (Stahl- und Metallbautechnik)
  - Technische/r Produktdesigner/in
- (2) Über eine Gleichwertigkeit von Berufsausbildungen oder Fachrichtungen mit anderen Bezeichnungen als den oben genannten entscheidet der Dekan bzw. die Dekanin des Fachbereichs VIII.